

Protokollauszug öffentliche Sitzung des Personal- und Verwaltungsausschusses vom 10.10.2007

Zu Ö 6 Ausbildungssituation/Bedarfsplanung für das Jahr 2008 geändert beschlossen FB 11/0148/WP15

Herr Lindgens erläutert die Vorlage unter Einbeziehung der Vorgeschichte und erklärt bezüglich der finanziellen Auswirkungen, dass an der Gegenfinanzierung der wegbrechenden Ersparnis in Höhe von 50.000,- € für das Jahr 2009, gearbeitet werde.

Er macht deutlich, dass im Bereich der gewerblich-technischen Ausbildungsberufe über Bedarf ausgebildet werde, was bei einer Übernahme zu Mehrkosten im Personalbudget führen würde.

Herr Lindgens erklärt, dass die Erarbeitung eines umfassenden Gesamtkonzeptes eine gewisse Zeit in Anspruch nehme und dieses im Frühjahr 2008 vorgelegt werde.

Frau Weinkauff erinnert an den Ratsbeschluss, der vorsieht, dass eine Konsolidierung im Ausbildungsbereich nicht mitgetragen werde. Im Gegenteil solle im Ausbildungsbereich mehr über Bedarf ausgebildet werden, dies sei auch Wunsch des Personal- und Verwaltungsausschusses. Sie regt an, dass der Konsolidierungsposten gänzlich entfallen solle, da auch eine Gegenfinanzierung aus dem Personalbudget mangels Möglichkeit nicht erfolgen könne und beantragt daher, den Beschlussentwurf wie folgt zu ergänzen: „Die Gegenfinanzierung der wegbrechenden Ersparnis in Höhe von 50.000,- € für das Jahr 2009 soll nicht aus dem Personalbudget erfolgen.“

Herr Mattes begrüßt die Vorlage und schließt sich den Ausführungen von Frau Weinkauff an. Auch er ist der Auffassung, dass das Personalbudget für eine Gegenfinanzierung zu eng bemessen sei.

Beschluss:

Der Personal- und Verwaltungsausschuss nimmt die Vorlage zustimmend zur Kenntnis.

Die Gegenfinanzierung der wegbrechenden Ersparnis in Höhe von 50.000,- € für das Jahr 2009 soll nicht aus dem Personalbudget erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen